

17. Überregionale Fachtagung Sozialtherapeutischer Einrichtungen im Justizvollzug vom 11. bis 13.9.2019 in Hamburg

Exkursion zur Sozialtherapeutischen Anstalt Hamburg – Außenstelle Bergedorf



Die Außenstelle Bergedorf ist besonders im sozialtherapeutischen Sinne ein geschichtsträchtiges Haus mit 42 Haftplätzen für männliche Insassen. Die vormalige Sozialtherapeutische Anstalt Bergedorf wurde 1969 als erste eigenständige Sozialtherapeutische Anstalt im Bundesgebiet gegründet. In diesem Jahr feiert diese Haus nicht nur ein 50igstes Jubiläum sondern ist auch in der aktuellen konzeptionellen Form ein immerhin 10jähriges Bestehen.

Die Außenstelle Bergedorf gehört zu der Sozialtherapeutischen Anstalt Hamburg, deren Haupthaus sich in Fuhlsbüttel befindet. In Bergedorf werden die Insassen aus der Sozialtherapie auf ihre Haftentlassung vorbereitet. Auch aus anderen Hamburger Anstalten können Insassen im Rahmen des so genannten Überleitungsvollzuges übernommen werden.

Ablauf der Exkursion:

Sie erreichen die Außenstelle Bergedorf problemlos mit dem ÖPNV. Die Linien der S-Bahnen S2 und S21 fahren bis zum Bergedorfer Bahnhof. Von dort sind es etwa noch 5 Minuten bis zum Ziel. Die Anstalt befindet sich im Innenhof des Amtsgerichtes Bergedorf in der Ernst-Mantius-Str. 8 in 21029 Hamburg.

Zunächst erhalten Sie in Kleingruppen eine Führung von Insassen, die Ihnen das Haus zeigen und Ihnen ihren Blick auf Bergedorf und die Sozialtherapie erzählen werden. Im Anschluss werden wir zu einem gemeinsamen Austausch zusammenkommen. Das ist die Zeit bei einer Tasse Kaffee noch offene Fragen zum Bergedorfer Konzept zu stellen und sich auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen